

Jahresbericht 2025

Stadtbibliothek Emsdetten ist Ort für Vielfalt mit "Raum für Demokratie"

Die Stadtbibliothek ist ein zentraler Wissens-, Begegnungs- und Veranstaltungsort in Emsdetten. Das markante Gebäude, die denkmalgeschützte Villa Schilgen, ist eingerahmt von zwei modernen Anbauten. Das Jahr 2025 führte diesmal raus aus den baulichen Neuerungen und rein in die digitale Transformation: Mit der Umstellung auf eine neue Bibliothekssoftware haben die



Nutzenden ab sofort einen digitalen Ausweis. Die Ausleihe direkt am Regal ist ebenfalls möglich. Mit Libby muensterl@nd gibt es eine weitere digitale Ausleihmöglichkeit an englischer Literatur. Die Stadtbibliothek Emsdetten ist und bleibt damit beides zugleich: ein historischer Wissensort und Zukunftsbibliothek. Sie ist ein Ort der Medien, egal ob in physischer oder digitaler Form. Und die Bibliothek ist vor allem eines – ein Ort der Vielfalt, in dem Demokratie gelebt wird. Anhand des Logos wandeln wir auch im Jahresbericht 2025 durch alle Orte der Bibliothek:

Inhalt

Stadtbibliothek Emsdetten ist Ort für Vielfalt mit "Raum für Demokratie"	1
1 Raum für Demokratie	2
Ort für Vielfalt.....	2
2 Ort für Wissen und Information	3
Ort für Wissen	3
3 Ort für Zukunftsideen	4
Ort für Ideen.....	4
4 Ort Für Familien.....	4
5 Ort für Ausstellungen.....	5
6 Bibliothek als Begegnungs- und Inspirationsort.....	6
7 Ort für Lesungen.....	6
8 Ort für Kinder.....	7
9 Ausleihen	7
Balkendiagramm – Vergleich 1. Halbjahr / 2. Halbjahr	8
10 Besuche und Neuanmeldungen.....	8
11 Finanzen.....	9
12 Ausblick.....	9
13 Statistik	9

1 | Raum für Demokratie



Die bunte Graffitiwand zeigt nachhaltig für alle Menschen in Emsdetten nach außen hin sichtbar, für was die Stadtbibliothek steht: Sie ist ein Ort für Vielfalt, in dem Demokratie gelebt wird. Die Stadtbibliothek steht allen Menschen aller Altersgruppen zur eigenen Entfaltung offen. Sie wird als „zweites Wohnzimmer“ genutzt, als Lern- oder „Chill-Ort“. Der mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Emsdetten abgestimmte „klischeefreie“ Bestand spiegelt die ganze Vielfalt der Medien wider, ebenso wie Demokratie fördernde Aktionen, Kooperationen und Vorträge.

Ort für Vielfalt



Nicht nur das **Logo der Stadtbibliothek als Ort der Vielfalt** und die **Graffitiwand** zeigen es: Die Stadtbibliothek ist ganz **offiziell „Raum für Demokratie“**. Im Vorfeld der Bundestagswahl am 23. Februar 2025 und der Kommunalwahl im September 2025 wurde mit Unterstützung der Bundeszentrale für politische Bildung im Lese-Café ein „Raum für Demokratie“ geschaffen. Auch **online** können Interessierte den „**Raum für Demokratie**“ unter **www.emsdetten.de/stadtbibliothek** besuchen. Zum Beispiel ist hier auch ein **Demokratischer Kodex für Bibliotheken** aus den Niederlanden in deutscher Übersetzung hinterlegt, dem wir uns uneingeschränkt anschließen. Eine Medienliste und Infomaterialien der Bundeszentrale für politische Bildung zum Thema Demokratie sind außerdem dort zu finden. Wir sind damit Teil des Projektes **„Land.schafft.Demokratie“**.



Und nicht nur ein neuer Ort bereicherte die Vielfalt in der Stadtbibliothek – auch ein neues Medium kam hinzu. Erstmals konnten **Menschen „ausgeliehen“**

werden. Während der Woche der Seelischen Gesundheit gab es am

11. Oktober 2025 die erste **Menschliche Bibliothek**. Unter dem Motto **„Offenes Buch trifft offene Ohren“** organisierten in Kooperation der Kreis Steinfurt, das Bündnis gegen Depression, der Gemeindepsychiatrische Verbund, der Paritätische Kreis Steinfurt und das Netzwerk Selbsthilfe und Ehrenamt einen Tag mit Menschen, die ihre ganz eigene Geschichte zum Thema seelische Gesundheit zu erzählen hatten. Diese durften als „Bücher“ in Einzelgesprächen „gelesen“ werden. Auch die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Emsdetten und die Stadtbibliothek waren Teil der Kooperation. Sie organisieren zum Tag der Bibliotheken 2027, am 24. Oktober, die nächste Menschliche Bibliothek.

Asiatische Vielfalt gab es am 23. September 2025: Bereits zum zweiten Mal beteiligten wir uns gemeinsam mit dem Atelier Buch und Kunst am **MangaDay**. Ganz besonderes Highlight diesmal war ein Japan-Vortrag von Dagmar Schnittker, der Leiterin der Stadtbibliothek Ibbenbüren. Sie hat für



längere Zeit Japan bereist und hatte ganz viel Pokémon, Mangas und vor allem auch asiatische Naschereien im Gepäck. Das war so spannend, dass sogar Radio Lollipop davon berichtete. Die Redakteure waren auch schon zum Abschluss des Sommerleseclubs vor Ort gewesen und hatten außerdem mit der Leiterin Kathrin Strähle ein Interview geführt. So konnte eine komplette Sendung über die ganze Vielfalt der Stadtbibliothek zum **Tag der Bibliotheken am 24. Oktober** veröffentlicht werden. Die Sendung war dann an eben diesem Tag auch in der Stadtbibliothek zu hören. Die Stadtbibliothek ist Kooperationspartnerin von Radio Lollipop. Jeden letzten Donnerstag im Monat gibt es eine neue Sendung, direkt vor der media.labs-Veranstaltung „Games im Test“.

2 | Ort für Wissen und Information

Ort für Wissen

Die Bibliothek versteht sich als Ort des Wissens und der Demokratieförderung.

Eine Vielzahl von Veranstaltungen (auch in Kooperationen) und der sorgfältig gepflegte Sachmedienbestand unterstützen diese Ziele. Eine der Hauptaufgaben einer Bibliothek ist die Vermittlung von Medienkompetenz. Deshalb verstärkt die Stadtbibliothek kontinuierlich das Bibliotheks-Einführungsangebot.



Einführungsveranstaltungen in die Bibliotheksnutzung

Das Team der Stadtbibliothek hat die Zahl der **Bibliotheks-Einführungsveranstaltungen** erneut gesteigert. **128** Mal (2024: 82) wurden Interessierten die verschiedenen Nutzungsmöglichkeiten der Bibliothek gezeigt. Das Angebot deckte die ganze Bandbreite der

Besucherinnen und Nutzer ab: von Kindertagespflege-Gruppen über Schulklassen bis hin zu Seniorengruppenführungen, die durch den Ü60-Beirat organisiert wurden, genossen das auf die einzelnen Bedürfnisse abgestimmte Programm. Facharbeits-Recherche-Trainings gehörten ebenso dazu wie eReading- und Digital-Sprechstunden. Das Gros der Bibliothekseinführungen bilden die Zielgruppe Kita- und Grundschulkinder. Neben der Josefschule nutzen auch die Wilhelmschule und die Kardinal-von-Galen-Schule die Bibliothek für ihre regelmäßigen Lesezeiten. Für sechste Klassen wird ein spezielles Vorbereitungstraining auf den Vorlesewettbewerb angeboten. Hiervon macht vor allem die Geschwister-Scholl-Schule jährlich gebrauch. Ab 2026 wird auch die Josefschule diese Trainings wahrnehmen. Diese gestaltet jährlich eigene Vorlesewettbewerbe in ihrer Grundschule. Auch eine Schreibwerkstatt wurde wieder angeboten, diesmal als Teil des Sommerleseclubs.



3 | Ort für Zukunftsideen

Ort für Ideen



STADTBIBLIOTHEK
ORT FÜR IDEEN

Neue Bibliothekssoftware bringt digitalen Ausweis und Ausleihe am Regal

Eine 35.600 Euro
Finanzspritze vom
Ministerium für Kultur

und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen machte es möglich: Die Stadtbibliothek hat sich förmlich in die digitale Transformation gebeamt – die Idee vom digitalen Bibliotheksausweis und der Ausleihe direkt am Regal wurde Realität und ist nach gut einem halben Jahr bereits Alltag. Genau zur Jahreshälfte 2025 wurde das Bibliothekssystem von bisher Bibliotheca (OCLC) auf WinBiap (datronicsoft) umgestellt. Das bedeutete zwei Wochen Schließzeit im Sommer. Nach der Wiedereröffnung am 7. Juli gab es nicht nur einen neuen Onlinekatalog und eine neue Bibliotheks-App (b24). Mit Libby.muensterl@nd kam außerdem ein englischsprachiges eReading-Angebot hinzu. Außerdem wurde die Bibliothek in den beiden Schließwochen an das Rathausnetz angedockt: also kein langsames Vorantreiben der digitalen Transformation in Emsdetten, sondern schon eher ein kleiner Time Warp. Dass die Nutzenden der Stadtbibliothek die Umstellung von Anfang an positiv aufgenommen haben, ist vor allem auch dem hervorragenden Support des IT-Teams der Stadt Emsdetten zu verdanken. Die Emsdettenerinnen und Emsdettener scheinen die Alltag gewordenen Zukunftsideen zu feiern: Das belegen die Besucherzahlen (**136.528**; 2024:93.713), sowie die Ausleihzahlen (220.541; 2024:142.347). Vor allem aber auch die erneut gestiegene Zahl an Neuanmeldungen (**718**; 2024:657). Kleiner digitaler Ausblick: Ab Mai 2026 steigt muensterload.onleihe.de auf die Onleihe 3.0 um.



4 | Ort Für Familien



STADTBIBLIOTHEK
ORT FÜR FAMILIEN

Wie immer
zeigte sich auch
2025 die
Stadtbibliothek
beim

Sommerleseclub als Ort für Familien. Bei **19 Veranstaltungen** (2024: 12) konnten die **104 Leseclubmitglieder** (2024: 118) wieder Stempel für ihr Logbuch sammeln. Insgesamt haben sie mehr als **1.038 Medien gelesen, gehört und „gedönt“**.





Erstmals wurden nicht nur die Logbücher „gepimpt“. Ein Mitglied fand, dass auch die Bibliothek gepimpt werden sollte und verschönerte die Sommerleseclub-Tafel mit einem Kunstwerk. Möglicherweise wird ab 2026 dann sowohl „**Pimp your Logbuch**“ als auch „**Pimp your Bibliothek**“ angeboten.

Gefördert wurde der Sommerleseclub in Emsdetten durch das **Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW, die Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken, das Atelier Buch und Kunst, die Emsdettener Volkszeitung und – leider letztmalig – durch Clemes Bockel Spielwaren**. Dessen Artikel sorgten vor allem bei der großen Tombola zur Abschlussveranstaltung für viele strahlende Kinderaugen. Damit diese auch 2026 weiter strahlen können, steigt **Kinderwagen Finke** als neuer Kooperationspartner mit ein. Besondere Highlights waren diesmal ein media.labs Podcast Studio, ein Zauberwürfeltreff und eine Schreibwerkstatt gefördert von Schreibland NRW.

Schon fast traditionell gab es wieder ein Schachwochenende mit Workshops der Experten des Schachclubs Rochade Emsdetten kombiniert mit der Ausstellung „Schachwelten“ von Thomas Seidel. Ab Ende April 2026 wird die Kooperation mit Rochade Emsdetten weiter ausgebaut. Dann findet zweimal die Woche das Jugendtraining sowie einmal im Monat das media.labs-Angebot „Damengambit“ für Schachfans in der Bibliothek statt.

Als echtes Familienevent wurde die Abschlussveranstaltung gemeinsam mit „Stadt-Land-Spielt!“ im September gefeiert, einem Projekt zur Förderung des Kulturguts Spiel in der Gesellschaft.



5 | Ort für Ausstellungen



STADTBIBLIOTHEK
ORT FÜR AUSSTELLUNGEN

Den Start machte die Ausstellung „**Kunst gegen Barrieren – Impressionen vom Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung**“ in Kooperation mit dem Caritasverband. Diese zeigte neun Kunstwerke, die im Rahmen des Protesttages zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung am 5. Mai 2024 entstanden sind. Im März stellte im Rahmen der Nachhaltigkeitswochen das **INKOTA-Netzwerk** Schuhe unter dem Motto "**Change your shoes**" aus. Die Schülerinnen und Schüler des **Gymnasium Martinum** waren 2025 besonders kreativ: Die 7b entführte die Besuchenden in „unentdeckte“ Welten, indem sie im März Landkarten und Tagebücher aus Sicht von „**Entdeckern**“ ausstellte. Die 6c erschuf im Juni ganz neue Geschichtenwelten in Form von **Lesekisten**.



Mit der Ausstellung „**Lass uns was erleben, was richtig Zauberhaftes**“ im **Mai** stellten wieder die **ganz kleinen Künstlerinnen und Künstler** in der Stadtbibliothek aus. **Kindertagespflegepersonen** hatten die farbenfrohen Kunstwerke aus Fuß- und Handabdrücken gemeinsam mit ihren Kids anlässlich der **Woche der Kindertagespflege** geschaffen. Die **Wanderausstellung „Jugend gestaltet“** fand **erneut während des Sommerleseclubs** statt. Ebenso wie für die bereits zum dritten Mal stattfindende **Sonderausstellung „Schachwelten“** konnten für den Besuch der Ausstellung die begehrten SLC-Stempel gesammelt werden.



Den Abschluss bildete die Wanderausstellung „**Feldwege zum Coming-out**“. In der Ausstellung wurden zehn queere Personen aus dem ländlichen Raum porträtiert, die in Audiodateien ihre Coming-out-Geschichten erzählten. Die Stadtbibliothek Emsdetten und Tanja Heuer, **Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Emsdetten**, wollten mit dem Zeigen der Ausstellung auf die Herausforderungen aufmerksam machen, für LSBTIQ*-Belange sensibilisieren, queeren Menschen Mut machen und in Zeiten zunehmender Queerfeindlichkeit und Gewalt gegen LSBTIQ*-Personen ein deutliches Zeichen für Vielfalt und Akzeptanz setzen. Besonders viele Schulklassen der weiterführenden Schulen nutzten die Ausstellung und damit die Bibliothek als **außerschulischen Lernort**. Insgesamt gab es im Jahr 2025 **7 Ausstellungen**.

6 | Bibliothek als Begegnungs- und Inspirationsort



Dass die Emsdettenerinnen und Emsdettener ihre Bibliothek als Wohnzimmer nutzen – als Begegnungs- und Inspirationsort – das zeigte wohl 2025 die erste deutschlandweite Nacht der Bibliotheken ganz eindrücklich. Am 4. April machten die Kleinsten nachmittags mit Bobbycar Kino den Tag zur Nacht. Die Skatrunde, die sich jeden zweiten Freitagnachmittag im Café trifft, zockte um Freikarten für die abendliche Lesung und kam dann abends wieder, um bei Snacks und Getränken Alfons Huckebrink zu lauschen. Nachmittags genossen alle die leckeren und fairen Waffeln der Steuerungsgruppe FairtradeTown Emsdetten, bis der Teig leer war. Was für eine tolle lange Nacht uns doch unser ehemaliger Bibliotheksleiter Stefan Schwering beschert hat. Er war Mitinitiator der Nacht der Bibliotheken in Nordrhein-Westfalen und Wegbereiter für eine nun alle zwei Jahre deutschlandweit stattfindende Aktionsnacht. Wir freuen uns schon auf den 23. April 2027.

7 | Ort für Lesungen



Zweite Auflage des „**Mädelsabend**“ im März: diesmal mit **Nena Tramountani und Maren Vivien Haase**. Auch Krimifans kamen 2025 voll auf ihre Kosten. Der Allgäuer **Krimiautor Volker Klüpfel** – bekannt von den „**Kluftinger-Romanen**“ – hat bei UNS in Emsdetten seine **erste Solo-Lesereihe gestartet!** Achtung vormerken: Am 1. Oktober 2026 kommt sein Krimi-Kollege Michael Kobr mit seinem Soloprogramm zu uns in die Stadtbibliothek. Im Herbst gab es dann **Krimi-Kino für die Ohren** mit **Andreas Schmidt!** Im November folgte ein „**Wahlheimat-Abend**“ mit der aus dem Ahrtal stammenden **Autorin Karin Joachim**. Die Wahl-Emsdettenerin las aus ihrem



neuen Buch „Das Glück der Bücher“ vor. Den krönenden Abschluss des Lesungsreigens bildete die von der Kreissparkasse Steinfurt geförderte „**Geburtstagsparty**“ zum 33-jährigen Bestehen der Stadtbibliothek mit **Anja Bilabel** und ihrem Lauschsalon. Gleichzeitig wurde die neue **mobile Beleuchtungstechnik** eingeweiht. Die gab es als Geburtstagsgeschenk von der Kreissparkasse. Vielen Dank dafür!

Friedrich-Bödecker-Kreis NRW e. V. geförderte Lesungen

In der Stadtbibliothek fanden 2025 **außerdem 4** (geschlossene) **Lesungen** für **zwei** verschiedene **Kindergärten** (Jasmin Schaudinn) und **zwei Grundschulen** bzw. **OGS** (Simak Büchel) statt. Alle geschlossenen Lesungen wurden mitfinanziert durch den Friedrich-Bödecker-Kreis NRW e.V. aus Mitteln vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen.

8 | Ort für Kinder



STADTBIBLIOTHEK
ORT FÜR KINDER

Kinder an das Lesen heranzuführen ist eine der wichtigsten Aufgaben der Bibliothek. Mit regelmäßigen Bilderbuchkinos und Wissensveranstaltungen findet der Veranstaltungsreigen für Kinder jährlich am **Vorlesetag im November** seinen Höhepunkt. Diesmal gab es hier als besonderes Highlight das „**Grüffelo-Papiertheater**“ gespielt von Kathrin Magnus, Fachdienstleitung für Bildung, Sport und Kultur, sowie Bibliotheksleitung Kathrin Strähle, gelesen von Vorlesepaten Wolfgang Huber. Für die älteren Kids und Jugendlichen gab es bei **media.labs** diesmal als besonderes Highlight die **Kreativwerkstatt „Schokolade Dubai-Style“** und die zweite Auflage der **Schreibwerkstatt „Freunde der Rabenfeder“** mit Thomas Richardt, gefördert über Schreibland NRW. Die Zahlen sprechen für sich: Insgesamt gab es mit **89 Kinderveranstaltungen** zwar etwas weniger als 2024. Mit **1652** hat sich die Zahl der **Teilnehmenden** jedoch fast verdoppelt (2024: 100; 887 TN).

Ehrenamtliche Lesepaten

Die Ehrenamtlichen Vorlesepatinnen und -paten sind der Garant für den Erfolg der regelmäßigen Kinderveranstaltungen in der Stadtbibliothek. **Edwin Mock** verrät Kindern ab sechs Jahren jeden ersten Mittwoch im Monat bei **Wissen & Co.** fast alles über ein von den Kids ausgesuchtes Thema. Mit **Vorlesen für Minis** bietet **Dagmar Linke** Kindern **ab zwei Jahren** am zweiten Samstag im Monat eine Vorlesestunde. Jeden dritten Samstag im Monat liest seit 2025 **Nicole Zech** Kindern **ab 4 Jahren** vor. Ebenfalls für **Kinder ab vier Jahren** bietet weiterhin **Wolfgang Huber** am zweiten Mittwoch im Monat sein Bilderbuchkino an. Am letzten Mittwoch im Monat liest Ralf Bühn bei „Hören & Bauen“ Geschichten zum Weiterbauen – mit Lego und Kapla-Bausteinen. Den letzten Samstag im Monat veranstaltet **Mike Brochhöft** das **interaktive Bilderbuchkino „Onilo“**.

2025 gab es fast jeden Monat ein bis zwei **Waffeltage** mit der Steuerungsgruppe FairtradeTown Emsdetten. Zusätzlich waren sie bei allen Sonder-Kinder- und Familien-Veranstaltungen mit dabei. Vielen Dank auch im Namen unserer Bibliotheksbesucherinnen und -besucher. Die besonders hohen Besucherzahlen an Waffeltagen sprechen Bände!

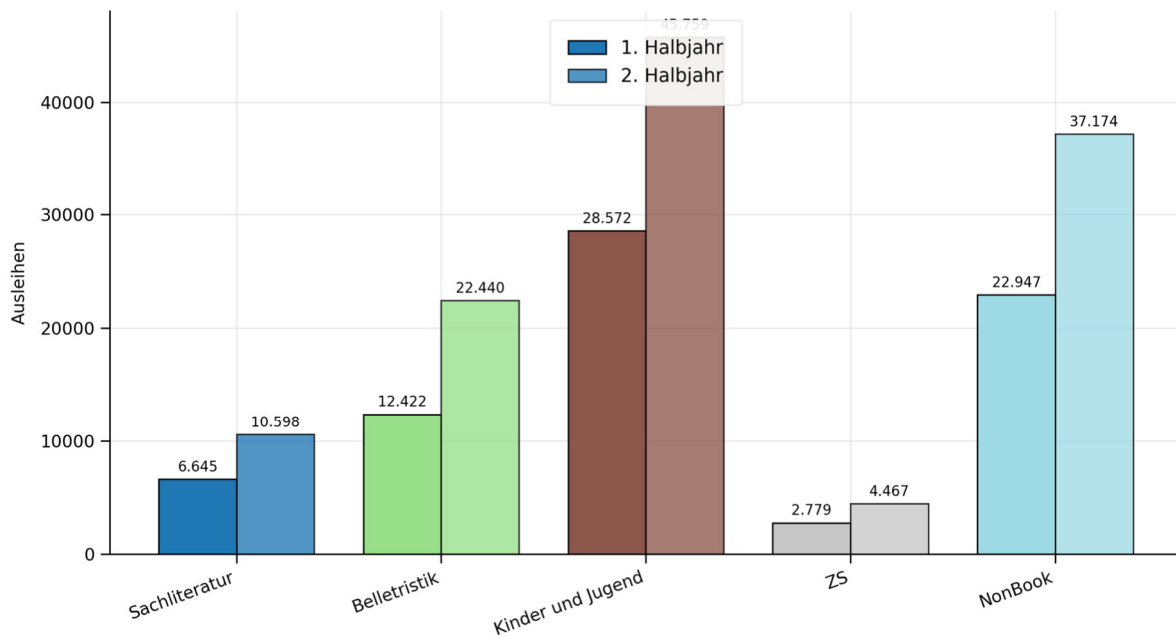
9 | Ausleihen

Insgesamt wurden im Jahr 2025 **220.541 Medien** (2024: 142.347) entliehen. Damit haben sich die Ausleihzahlen deutlich erholt, trotz fast ebenso vieler Schließtage wie 2024. Während der Bibliothekssoftwareumstellung musste die Bibliothek im Sommer zwei Wochen geschlossen bleiben.

Im zweiten Halbjahr sind die physischen Ausleihzahlen geradezu sprunghaft angestiegen. Wir gehen davon aus, dass die Umstellung auf die neue Bibliothekssoftware Auslöser dafür war. Der Wechsel erfolgte genau zur Jahreshälfte. Im ersten Halbjahr 2025 entfielen die meisten Ausleihen auf die Mediengruppe „Kinder und Jugend“, gefolgt von „NonBook“ und „Belletristik“. Im zweiten Halbjahr stieg der Anteil der Kinder- und Jugendmedien weiter deutlich an. „Sachliteratur“ legte zu, während „NonBook“ und „Zeitschriften (ZS)“ relativ an Anteil verloren.

Balkendiagramm – Vergleich 1. Halbjahr / 2. Halbjahr

Vergleich der Ausleihen nach Mediengruppen 2025



Mediengruppe	Ausleihen Halbjahr 1	Anteil Halbjahr 1 (%)	Ausleihen Halbjahr 2	Anteil Halbjahr 2 (%)
Sachliteratur	6.645	9.1	10.598	8.8
Belletristik	12.422	16.9	22.440	18.6
Kinder und Jugend	28.572	38.9	45.759	38.0
ZS	2.779	3.8	4.467	3.7
NonBook	22.947	31.3	37.174	30.9

Summe H1 (kompakt): 73.365; Summe H2 (kompakt): 120.438

10 | Besuche und Neuanmeldungen

Die Besucherzahlen konnten 2025 erneut weitestgehend nur hochgerechnet werden, da der Besucherzähler nur wenige Monate in Betrieb war, bis er zur Umstellung auf das Rathausnetz erneut außer Betrieb genommen werden musste. Die Hochrechnung ergab für **2025 136.528 Besuche** (Hochgerechnet 2024: 140.570). Besonders erfreulich hingegen gestaltet sich die Zahl der **Neuanmeldungen von 718** neuen Bibliotheksmitgliedern (2024: 658).

11 | Finanzen

Im Jahr 2025 wurden durch Gebühren, Eintrittskarten sowie den Medienflohmarkt 43.827,13 Euro eingenommen (2024: 35.865,59 Euro).

Im Jahr 2025 konnten Drittmittel in Höhe von 37.600 Euro angeworben werden, darunter 2.000 Euro an Spendengeldern.

12 | Ausblick

Haushaltskonsolidierung der Stadt Emsdetten

Voraussichtlich zur Jahresmitte werden die Jahresgebühren für Erwachsene um 5 Euro angehoben. Die Erhöhung ist Teil der Haushaltskonsolidierung der Stadt Emsdetten. Der Medienetat kann dadurch weiterhin im aktuellen Umfang bestehen bleiben, was wiederum die Medienvielfalt gewährleistet. So kann die Bibliothek ihrem Kernauftrag einer niederschweligen Medienbereitstellung trotz steigender Preise in der Medienbranche weiterhin nachkommen. Die Stadt erhofft sich dadurch für das laufende Jahr Mehreinnahmen in Höhe von 4.000 Euro, ab 2027 dann jährliche Mehreinnahmen von 7.600 Euro.

Waffeltage mit FairtradeTown Emsdetten und Café-Ideen

Auch 2026 gibt es weiter Waffeltage. Die Steuerungsgruppe von FairtradeTown Emsdetten bietet an besonderen Tagen und in unregelmäßigen Abständen mittwochs oder samstags faire Waffeln, Schokolade und Heiß- und Kaltgetränke gegen Spenden an. Sobald ein Waffeltag feststeht, wird er auf der Website, über Social-Media und Plakate angekündigt. Auch gibt es Ideen für eine Wiederbelebung des Cafés.

13 | Statistik

Die Statistischen Zahlen müssen immer in Relation zur Umstellung auf die neue Bibliothekssoftware und den Ausfall des Besucherzählers (mehr als 6 Monate) gesehen werden. Besucherzahlen wurden hochgerechnet.

Nutzung der Stadtbibliothek	2025	2024
Besuche absolut	136.528	93.713
Öffnungstage insgesamt	286	284
Besuche je Öffnungstag ¹	477	330
Ausleihen je Öffnungstag ¹	515	501
Öffnungszeiten insgesamt	1.701	1.714
Nutzende gesamt	6.485	2.880
davon Neuanmeldungen	718	657
davon nutzen muensterload	1.145	699
Neuanmeldungen muensterload	655	213
Kundinnen und Kunden bis 12 Jahre	2.438	1.259
Kundinnen und Kunden 13 - 60 Jahre	3.142	1.180
Kundinnen und Kunden über 60 Jahre	847	441

¹ Zwei Wochen Schließzeit während der Bibliothekssoftwareumstellung

Gesamtmedienbestand (physische Medien)	43.386	40.313
davon Sachliteratur	10.186	9.851
davon Kinder- und Jugendliteratur	12.183	12.342
davon Belletristik	9.253	8.126
davon Zeitschriften	2.608	1.689
davon Non-Book-Medien	9.156	8.305
E-Medien-Lizenzen (Verbund muensterload.de)	47.001	46.418
Zugang / Neuanschaffungen (ohne E-Medien)	4.789	4.936
Abgang / Abbuchungen (ohne E-Medien)	1.716	3.575
Erneuerungsquote (Ziel > 10%)	11 %	12 %
Ausleihen gesamt	220.541	142.347
Physische Ausleihen gesamt	193.848	114.814
davon Sachliteratur	10.598	11.762
davon Belletristik	22.440	22.923
davon Kinder- und Jugendliteratur	45.759	45.139
davon Zeitschriften	4.467	3.831
davon Non-Book-Medien	37.174	30.199
E-Medien Ausleihen muensterload	27.002	27.533
Auswärtiger Leihverkehr	55	36
Veranstaltungen insgesamt²	480	502
davon Einführungen in die Bibliothek	128	82
davon Veranstaltungen für Kinder	89	100
davon Ausstellungen	7	6
davon Veranstaltungen für Erwachsene	9	12
davon Sonstige (z.B. in Kooperation)	8	4
Teilnehmende Bibliotheksveranstaltungen	5.587	3.025
Teilnehmende insgesamt³	7.563	6.537
Team Stadtbibliothek	2025	2024
Stellen lt. Stellenplan	8,05	7,9
Fortbildungsstunden	233	260

² Davon mehrmals wöchentlich Deutschkurs-Termine in der Bibliothek.

³ Sowie im Monats- bzw. Zweiwochenrhythmus Skatnachmittage organisiert vom Ü60-Beirat sowie frei organisierte Literaturtreffs.